

RS Vwgh 2001/2/21 2000/12/0216

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.02.2001

Index

L24009 Gemeindebedienstete Wien

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

63/02 Gehaltsgesetz

Norm

BDG 1979 §51 impl;

BDG 1979 §52 impl;

DO Wr 1994 §31 Abs1 idF 1998/023;

DO Wr 1994 §31 Abs4;

DO Wr 1994 §32 Abs1;

DO Wr 1994 §32 Abs2;

GehG 1956 §13 Abs3 Z2 idF 1977/318 impl;

Rechtssatz

Bzüglich der Frage, ob ein Beamter eigenmächtig und unentschuldigt dem Dienst ferngeblieben ist, sind die im Beschwerdefall maßgeblichen § 31 Abs. 1 Wr DO 1994 in der Fassung der Novellen LGBl. Nr. 33/1996 und Nr. 23/1998, § 31 Abs. 2 und Abs. 4 Wr DO 1994 in der Stammfassung sowie § 32 Abs. 1 erster Satz und Abs. 2 Wr DO 1994 jeweils in der Stammfassung mit den Regelungen der §§ 51 und 52 BDG 1979, BGBl. Nr. 333, bzw. § 13 Abs. 3 Z. 2 GehG 1956, in der Fassung der 30. GehG-Novelle, BGBl. Nr. 318/1977, im Wesentlichen rechtlich inhaltsgleich, sodass die Heranziehung der Rechtsprechung zur genannten Bundesrechtslage gerechtfertigt ist.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2001:2000120216.X01

Im RIS seit

06.04.2001

Zuletzt aktualisiert am

19.08.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at